

Neuanmeldung von Abfallgefäßen

Änderung von Abfallgefäßen



ABFALLWIRTSCHAFT
LANDKREIS
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

1. Betriebsangaben Beherbergungsbetrieb

Name / Bezeichnung des Betriebes bzw. der Einrichtung

Telefon

Straße, PLZ Ort

Rechnungsadresse (Straße, PLZ Ort), sofern nicht mit der o. g. Anschrift identisch

Anzahl der Gästebetten: _____ Stück

Betriebsfläche in Gebäuden: _____ m²

2. Wahl der Abfallgefäße

Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. Anzahl eintragen. Bei Bedarf können auch mehrere Gefäße gewählt werden.

Gefäßgröße (in Liter)	35	50	60	80	120	240	1.100
Anzahl							
<i>Gebühr mit Biotonne</i>	72 €	103 €	123 €	164 €	247 €	493 €	87 €/Leerung
<i>Gebühr ohne Biotonne</i>	58 €	82 €	99 €	131 €	197 €	394 €	70 €/Leerung

Zusätzlich wird jeder Beherbergungsbetrieb mit einer Grundgebühr veranlagt. Diese beträgt bei der Vermietung von

bis 30 Betten	38,00 €/Jahr
von 31 bis 70 Betten	76,00 €/Jahr
über 70 Betten	114,00 €/Jahr

Antrag auf Befreiung von der Biotonne:

Ich **versichere**, dass ich gemäß § 9 der Abfallwirtschaftssatzung sämtliche Bioabfälle einer ordnungsgemäßen Eigenkompostierung zuführe und ausreichend Fläche (i.d.R. 25 m² Gartenfläche je angeschlossener Person) zur bedarfsgerechten Ausbringung des erzeugten Kompostes zur Verfügung steht.

Vorgenannte Voraussetzungen müssen vorliegen, um die Veranlagung ohne Biotonne vornehmen zu können.

Ich beantrage eine gebührenfreie 240 l Papiertonne

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

3. Übernahme von Abfallgefäßen

Restmüll-Tonne bereits vorhanden. Übernahme von: _____

Bio-Tonne bereits vorhanden. Übernahme von: _____

4. SEPA-Basislastschriftmandat

Ich ermächtige die Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald, Stadtstr. 2, 79104 Freiburg wiederkehrende Zahlungen (fällige Abfallgebühren) von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von oben genanntem Zahlungsempfänger auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die Gläubiger-Identifikationsnummer und Mandatsreferenz wird Ihnen separat mit dem Abfallgebührenbescheid mitgeteilt.

Vorname und Name

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Kreditinstitut (Name)

BIC

DE _____ | _____ | _____ | _____ | _____ | _____
IBAN

Ort, Datum

Unterschrift Kontoinhaber

5. Sonstige Mitteilungen

Ausgabe Markierungsband (von der Gemeinde auszufüllen)

Hinweise:

1. Abfallgebühren: Stand 2014/2015. Bei den Gebühren (35 l - 240 l) handelt es sich um Jahresgebühren.
2. Bei der Vermietung von bis zu 4 Betten wird für den Haushalt des Vermieters und für den Beherbergungsbetrieb nur eine Grundgebühr erhoben, wenn der Vermieter auf demselben Grundstück wohnt.
3. Für einen Wechsel der Gefäßgröße während des Jahres kann eine Verwaltungsgebühr erhoben werden.
4. Name, Anschrift und Behältergröße des Antragstellers werden an das zuständige Abfuhrunternehmen zur Auslieferung der Behälter weitergeleitet.
5. Für die getrennte Bereitstellung der Bioabfälle wird bei einem Restmüllbehältervolumen bis 80 l eine Biotonne mit einem Volumen von 60 l und bei einem Restmüllbehältervolumen ab 120 l ein Bioabfallbehältervolumen in gleicher Größe zur Verfügung gestellt.
6. 1.100 l Container werden nur unter der Voraussetzung zur Verfügung gestellt, dass diese mindestens vier Mal im Kalenderjahr geleert werden.

Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

Postadresse: Stadtstr. 2, 79104 Freiburg

Büroadresse: Bismarckallee 7a, 79098 Freiburg

Tel.: 0761/2187 - 0

Fax: 0761/2187 - 8899

Email: gebuehreneinzug@lkbh.de